

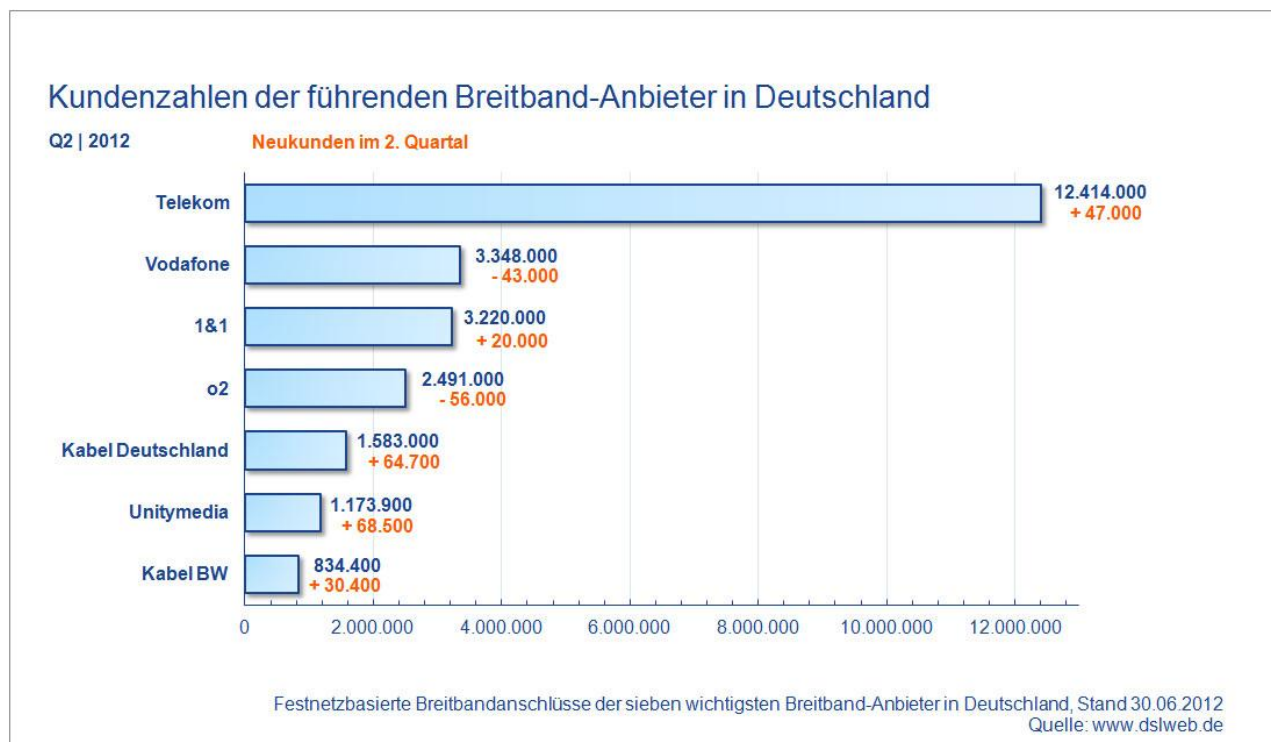
**DSLWEB Breitband Report Deutschland Q2 2012:
DSL-Kundenzahl der großen deutschen Provider rückläufig**

**Anteil der Kabelnetzbetreiber an den aktuell rund 27,3 Millionen
Festnetz-Breitbandverbindungen in Deutschland steigt weiter**

Nach dem leichten Minus im Q3 2011 muss die Riege der vier wichtigsten deutschen DSL-Anbieter nun zum zweiten Mal einen Rückgang bei der Gesamtzahl der von ihnen geschalteten DSL-Anschlüsse hinnehmen. Durch die anhaltenden Anschlussverluste bei Vodafone und o2 sinkt diese um 32.000 auf 21,47 Millionen.

Weiterhin stark schneiden dagegen die drei großen überregionalen Kabelnetzbetreiber ab. Unitymedia und Kabel BW legen gemeinsam um fast 99.000 Breitband-Verträge zu und überspringen so die Marke von 2 Millionen geschalteten Internetzugängen. Kabel Deutschland steigert die Zahl seiner Breitbandinternet-Kunden im Q2 2012 um rund 65.000 auf 1,58 Millionen.

Alle Details unter www.dslweb.de/breitband-report-deutschland-q2-2012.php.



[Grafik als JPG](#) / [Grafik als PDF](#)

DSL-Kundenverluste bei Vodafone und o2 setzen sich fort

Die Zahl der von Vodafone bereitgestellten DSL-Anschlüsse ist auch im Q2 2012 weiter rückläufig und nimmt bis zum Ende des Quartals um 43.000 auf rund 3,35 Millionen ab. Weiter verschärft haben sich die DSL-Anschlussverluste bei o2: Nach dem effektiven Minus von 40.700 DSL-Verträgen im Q1 2012 büßte die deutsche Telefónica-Tochter zwischen April und Ende Juli nochmals 50.600 DSL-Kunden ein.

Auch bei 1&1 ist die DSL-Kundenanzahl in den letzten Jahren stagniert, allerdings hat sich der DSL-Anbieter erfolgreich gegen diesen Negativ-Trend gestemmt und verzeichnete bereits im Q1 2012 erstmals wieder ein kleines Plus von 10.000 DSL-Verträgen. Die positive Entwicklung hat sich fortgesetzt und 1&1 konnte seine DSL-Kundenbasis mit 20.000 Netto-Neuanschlüssen im 2. Quartal 2012 nun weiter stabilisieren.

Der Deutschen Telekom wiederum gelang es nicht, an ihr Ergebnis aus dem Quartal zuvor (+ 102.000 DSL-Verträge) anzuknüpfen und kam im Q2 2012 auf rund 47.000 Netto-Neuanschlüsse. Damit konnte das Wachstum bei den Telekom DSL-Verträgen die Anschlussverluste der anderen DSL-Anbieter nicht wie gewohnt aufwiegen.

Kabelnetzbetreiber erobern weitere Marktanteile

Nachdem Kabel BW seit Ende 2011 wie Unitymedia zum amerikanischen Medienkonzern Liberty Global gehört, wurden die beiden deutschen Tochter-Unternehmen inzwischen zur Unitymedia KabelBW GmbH zusammengelegt. Mit der geplanten Übernahme von Tele Columbus durch Kabel Deutschland ist auch schon die nächste große Konsolidierung auf dem deutschen Kabelmarkt in Vorbereitung. Bevor der Zusammenschluss erfolgen kann, ist jedoch noch die Zustimmung des Bundeskartellamts erforderlich, mit dessen Entscheidung allerdings erst zum Ende des Jahres gerechnet wird.

Insgesamt haben die drei großen Kabelnetzbetreiber im Q2 2012 etwa 163.600 zusätzliche Breitbandinternet-Abonnenten gewonnen und stellen damit inzwischen mehr als 13 Prozent der rund 27,3 Mio. in Deutschland geschalteten Festnetz-Breitbandanschlüsse.

Weiterführende Informationen und Bildmaterial

Eine vollständige Übersicht aller DSLWEB Marktberichte seit Anfang 2007 findet sich unter folgender Adresse: <http://www.dslweb.de/breitband-report-deutschland.php>.

Ansprechpartner für die Presse:

Ingo Hassa
Telefon: 0711-506230-13
E-Mail: i.hassa@dslweb.de

Matthias Bichler
Telefon: 0711-506230-18
E-Mail: m.bichler@dslweb.de

Allgemeine Informationen zum Verbraucherportal DSLWEB

DSLWEB ist das Verbraucherportal für schnelles Internet. Auf der Webseite werden die unterschiedlichen Provider mit ihren aktuellen Angeboten vorgestellt. Über den DSL-Check kann zudem direkt auf der Seite kostenfrei und unverbindlich die Verfügbarkeit bei den einzelnen Anbietern geprüft werden.

DSLWEB Preisvergleich macht tatsächliche Monatspreise sichtbar

Auf dem Internetportal lässt sich zudem ein DSL-Vergleich starten, der detailliert darüber informiert, welche Kosten effektiv pro Monat entstehen. Dies ermöglicht eine objektive Gegenüberstellung der Angebote, da durch den DSLWEB Preisvergleich alle Vergünstigungen sowie die einmaligen und monatlichen Gebühren übersichtlich aufgeführt werden. Dabei kann der Nutzer vorab seine Mindestanforderungen für das DSL-Komplettpaket bezüglich Geschwindigkeit, Tarif und DSL-Hardware festlegen. Als weitere Option lässt sich der tatsächliche Monatspreis für einen individuellen Beispiel-Zeitraum berechnen.

Zusätzliche Service-Angebote und DSLWEB Speedtest

Weiterführende Informationen zum Thema Anschluss, Tarife und Hardware ergänzen das Angebot. In News-Meldungen wird über die Entwicklungen in der Branche berichtet und im DSLWEB Magazin warten aktuelle Marktberichte und Hintergrund-Informationen auf den Nutzer. Ebenso ist die Erstellung eines Kündigungsschreibens einfach und komfortabel mit dem DSLWEB Kündigungsassistenten möglich. Bei Bedarf erinnert der DSLWEB Kündigungs-Wecker rechtzeitig an das nahende Vertragsende. Falls ein Umzug ins Haus steht, finden sich im DSLWEB Special zum Thema Telefon- und DSL-Umzug nützliche Informationen zu den einzelnen Anbietern.

Mit dem DSLWEB Speedtest lässt sich darüber hinaus feststellen, welche Geschwindigkeit am eigenen DSL-Anschluss erreicht wird. Der für den eigenen Zugang gemessene Wert kann im Anschluss in die DSLWEB Speedmap eingetragen werden. Diese ermöglicht einen anbieterübergreifenden Vergleich, da über die Karte eingesehen werden kann, welche Datenrate andere Nutzer im Umkreis erreichen.

Das Verbraucherportal DSLWEB ist zu finden unter www.dslweb.de.

DSLWEB ist ein Informationsangebot der

Ehninger AG
Hirschstraße 8
70173 Stuttgart

Telefon: 0711-506230-0
Telefax: 0711-506230-29
E-Mail: kontakt@dslweb.de